Aus der Mottenkiste

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 75 (1949)

Heft 3

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch







Aus der Mottenkiste

Zum Münchner Chirurgieprofessor Nufsbaum, einem Original erster Güte, kam eines Tages ein Bierbrauer, der über heftige Schmerzen im Knie klagte. «So, schaun wir mal; natürlich, die schönste Gicht!» sagte der Arzt. «Und was hilft dagegen?» «Fragens mal nach, und wenns ein probates Mittel gefunden haben, dann kommens zu mir, dann werden wir zwei Millionäre!» «Und was soll i sonst tun?» «Nit

zuviel trinken und das Knie warm halten!» «Dank schön, Herr Geheimraf, und was bin i schuldig?» «Gar nix, mein Lieber, es nutzt Rolf Uhlarf auch nix!»

Symbolisch?

Vorweihnachtsstimmung in der Schule. Die Schülerinnen dürfen im Zeichenunterricht farbig belebte Aufschriften für die Geschenkpäcklein anfertigen. Der Lehrer hat darauf hingewiesen, daß die feiner anzufühlende Seite sich besser zur Beschriftung eignet, als die grobkörnige Seite unseres Zeichenpapiers. Aber natürlich hat das Louisli wieder einmal nicht aufgepaßt und die rauhbeschaffene Seite bearbeitet, mit entsprechendem Erfolg! Deswegen gerügt, daß seinen Eltern dieses mäßig geratene Werk wohl kaum gefallen werde, erwidert es treuherzig: «Das macht nüt, Herr Lehrer, wüssetsi, min Vater isch au nüd grad dr fiinscht!»

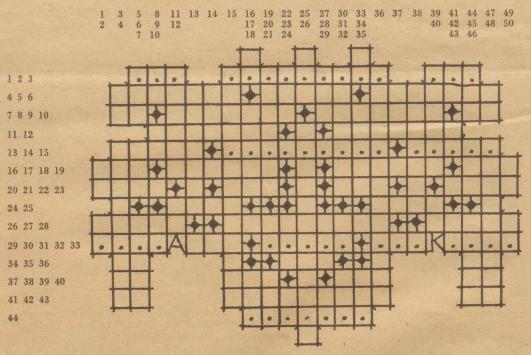
Rätsel Nr. 3

Senkrecht:

1 + 2 Solo in Oper; 3 Vor-T + 2 solo in Oper; 3 vorwort; 4 erster Bart der Jünglinge; 5 unsere Bahnen; 6 Ulrich; 7 kleiner Vogel (nicht Spatz); 8 «wenn» in englisch; 9 ½ Velo; 10 der Mann; 11 Stadt in Frankreich (sur Marne); 12 Graubünden; 13 dient zum Anbinden des Pferdes (eine Art Strick); 14 «haben» ist ein Ve...m; 15 e Molekül ischt e?; 16 Fürwort; 17 mehrere in einer Linie; 18 französ. Artikel (Mehrzahl); 19 Wollstoff, leicht; 20 San Lorenzo abgekürzt; 21 gibt's im Strumpf; 22 Kopfzier; 23 ... immer Treu usw.; 24 rückwärts (Abkürzung); 25 dänisch, abgekürzt; 26 zwei Bezeichnungen für Lausbub; 27 Ungar ohne Kopf und Fuh; 28 Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft; 29 wie Nr. 10; 30 «Gebify» mit einem r; 31 staft des Namens; 32 Sommer wort; 4 erster Bart der Jünglinge; 31 staft des Namens; 32 Sommer in Gent; 33 Vorsilbe; 34 Gott des Weins (ch = 1 Buchst.); 35 «unter» ohne Vokale; 36 Schritte an Ort (na staft an); 37 neuer Völkerbund; 38 Lichtöffnung; 39 «eingerichtet» in Schwizertütsch; 40 Basler-Verein; 41 anonyme Gesellschaft; 42 Nord-West; 43 in Vertretung; 44 (von unten) Ab-kürzung für «unten»; 45 Esel (hat das zweite Ohr verloren); 46 es gibt Tee- und Kaffee....; 47 Grenchen-Nord; 48 er betreibt eine Kaffee-? (riecht!); 49 ja (it.); 50 Alsace-Lorraine.

Waagrecht:

1 ???; 2 ?????????; 3 ???; 4 Ankunft oder ?; 5 atmet; 6 Gegenteil von Untergang; 7 North Britain; 8 chem. Werkstätfe (ab-gekürzt); 9 Einwohner von Städt-chen am Bodensee; 10 Einer, in Paris; 11 Rauminhalt; 12 Gemah-



Man denkt oft: «Wär' doch alles vorbei, Dann wär' ich los die Plackerei!»

lin des Barons; 13 Zahl (ue); 14
?????????; 15 ??????; 16 ...
mein Glück (tout); 17 Kamm (eh);
18 länger als Susie; 19 Hilfe!; 20
Böschung, Rand; 21 Religion (abgekürzt); 22 Solothurner Ski-Club;
23 schweres Metall; 24 Ruhestätte;
25 etwas bitter; 26 toujours; 27
Inselbewohner (Fremdwort); 28
Bella- (Blick); 29 ???; 30 jetzt;
31 ?????; 32 ??? (.st); 33 ????;
34 Halbkanton (Ostschweiz); 35 34 Halbkanton (Ostschweiz); 35 Abkürzung für Beginn; 36 wie 10 senkrecht; 37 Rekrutenschule; 38

Fluß in Vorarlberg; 39 Vorsilbe; 40 Bern; 41 dich (französ.); 42 Name (auch Crêpe); 43 Endsilbe (Metzger..; 44 ??????? (ch = 1 Buchst.).

Lösung des letzten Rätsels: «Das müßte ein schlimmer Wind sein, der keinem Nutzen brächte.» Sein, der keinem Nutzen brachte.»
Senkrecht: 1 Dame, 2 wedeln,
3 ab, 4 ici, 5 Esau, 6 son, 7 Unkraut, 8 as, 9 do, 10 zu, 11
Masche, 12 H.K., 13 me, 14 Übel,
15 kleben, 16 SB, 17 Ivo, 18 jus,

19 se, 20 Mus, 21 n(ä)hrt, 22 Tram, 23 Briefe, 24 Enkel, 25 RM, 26 Er, 27 tr., 28 se, 29 äs, 30 Ehe, 31 Leimbach, 32 ja, 33 bei, 34 irrt, 35 Name, 36 Ninive.

Waagrecht: 1 Das, 2 müfste, 3 ein, 4 Abo, 5 ab Bern, 6 haa, 7 Nase, 8 Akte, 9 Ei, 10 schlimmer, 11 be-, 12 C.U., 13 vu, 14 le, 15 Wind, 16 kose, 17 selin, 18 Kohl, 19 frei, 20 der, 21 keinem, 22 min, 23 Esau, 24 Buri, 25 abri, 26 blau, 27 Mestre, 28 Arve, 29 Nutzen, 30 brächte.